

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

169. Stück, 30.11.1922

Gesetzblatt

für den

Freistaat Oldenburg, Landesteil Oldenburg.

 XLI. Band. (Ausgegeben den 30. Nov. 1922.) 169. Stück.

Inhalt:

Nr. 337. Verordnung vom 27. November 1922, betreffend Änderung der Ausführungsverordnung zum Reichsmietengesetz vom 29. Juni 1922 (Ges.-Blatt XLI. Band, S. 1027 ff.).

Nr. 337.

Verordnung, betreffend Änderung der Ausführungsverordnung zum Reichsmietengesetz vom 29. Juni 1922 (Ges.-Blatt XLI. Band, S. 1027 ff.).

Oldenburg, den 27. November 1922.

Das Staatsministerium verordnet zwecks Änderung der Ausführungsverordnung zum Reichsmietengesetz vom 29. Juni 1922 (Ges.-Blatt XLI. Band, S. 1027 ff.) das Folgende:

I. In Artikel 6 Absatz 1 Ziffer 1 ist anstatt „150 bis 250 %“ zu setzen „800—1250 %“; zu Ziffer 2 ist anstatt „100—400 %“ zu setzen „2500—4000 %“.

II. Artikel 6 Absatz 2 erhält folgende Fassung:

„Werden auf Wunsch des Mieters oder im Einverständnis der Vertragsteile laufende Instandsetzungsarbeiten im Innern der Mieträume, die der Verschönerung, der Annehmlichkeit oder Bequemlichkeit und ähnlichem dienen, (sogenannte Schönheitsreparaturen) vom Mieter vorgenommen,



so ermäßigt sich der von der Gemeindebehörde nach Artikel 6 und 23 dieser Verordnung für laufende Instandsetzungsarbeiten festgesetzte Hundertsatz um die Hälfte."

III. In Artikel 6 Absatz 3 muß es anstatt „§ 2“ heißen „§ 3“.

IV. In Artikel 13 Absatz 1 ist anstatt „75 v. H.“ zu setzen „150 v. H.“

V. In Artikel 22 Absatz 2 ist anstatt „25—500 v. H.“ zu setzen „100—1000 v. H.“

Der vorletzte Satz des Absatzes 2 kommt in Fortfall.

Oldenburg, den 27. November 1922.

Staatsministerium.

(Siegel)

Tanzen.

Meyer.

Zimmermann.

